

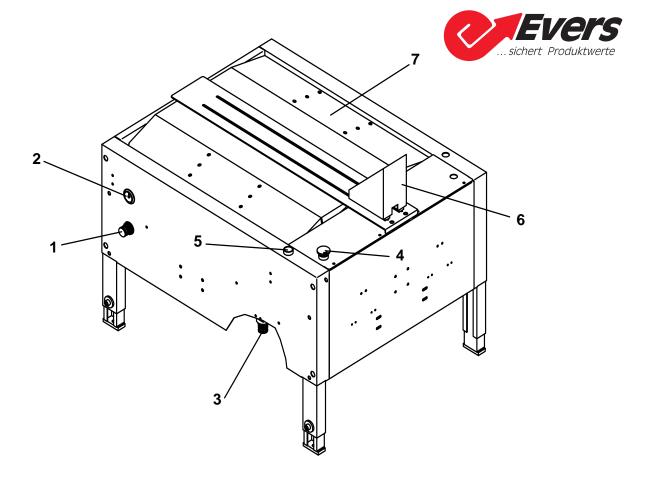
INFORMATION Bodenklappenfalter F-100/F-100-P	2010.03.03
MANUAL	333-4-11
ERSATZTEILLISTE	333-4-15



Inhaltsverzeichnis	333-4-11	Seite 2
F-100-P		
Maschinenübersicht	333-4-11	Seite 3
Warnung	333-4-11	Seite 4
Inbetriebnahme	333-4-11	Seite 5
Justierung	333-4-11	Seite 6
Funktionsbeschreibung	333-4-11	Seite 7
Pneumatisches Schaltbild	322090000	Siehe Ersatzteilliste
F-100		
Maschinenübersicht	333-4-11	Seite 10
Inbetriebnahme	333-4-11	Seite 11
Funktionsbeschreibung	333-4-11	Seite 12
Pneumatische Übersicht	333-4-11	Seite 13
Pneumatisches Schaltbild	444600000	Siehe Ersatzteilliste
F-100 & F-100-P		
MW-Filter	347-0-12	Seite 2.1
MW-Regler	347-0-12	Seite 4.1

SOCO SYSTEM	F-100-P/F-100	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 2 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		INHALTSVERZEICHNIS	333-4-11





- Regulierung des Betriebsdruckes (R1).
   Manometer für Betriebsdruck (5-6 bar).
   Druckregulierung für Klappenplatten (R2).
   Start/Stopp.

- 5. Inbetriebsetzung der Vorwärtsführungsplatte.6. Vorwärtsführungsplatte.
- 7. Klappenplatten.

SOCO SYSTEM	F-100-P	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 3 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		MASCHINENÜBERSICHT	333-4-11

# Druckregulierung für Klappenplatten



Der Regler ist hinter der Seitenplatte platziert. Er soll <u>nur</u> so justiert werden, dass er gerade die Kartonklappen faltet.

### Lautstärke

Die Lautmessung ist mit einem mittelharten Karton vorgenommen worden.

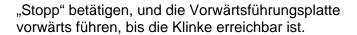
Die Lautstärke beim Arbeitsplatz beträgt: L<sub>Aeq</sub> = 74,0 dB (A).

## Warnung!

Die Finger von der Vorderkante des Kartons bei der Einführung des Kartons in die Maschine fernhalten.

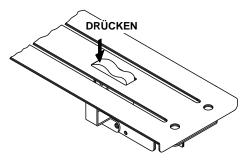
# Achtung!

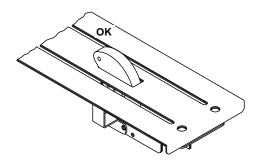
Wenn die Hand hinter der Vorwärtsführungsplatte angebracht wird, und die Vorwärtsführungsplatte beim Retournieren ist, wird die Klinke für die Aufwärtsbewegung der Klappe unter der Platte gedrückt werden.



Die Vorderkante der Klinke drücken, und sie schwenkt hinauf.

"Stopp" loslassen, und F-100-P steht wieder betriebsbereit.





SOCO SYSTEM	F-100-P	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 4 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		WARNUNG	333-4-11



## Aufstellung



Die Maschine muss waagerecht aufgestellt werden, und das Gewicht der Maschine muss gleichmäßig auf alle 4 Beine verteilt werden.

Wenn der F-100-P mit einem SOCO SYSTEM Kartonverschließer benutzt werden soll, werden die beiden beiliegenden Buchsen und Bolzen für die Zusammenfügung der Maschinen benutzt.

### Druckluftversorgung

Einen Schlauch mit einem Innendurchmesser Ø8 (5/16") am Schlauchstutzen kuppeln. Der Schlauch lässt sich durch den auf der Seite des F-100-Ps angebrachten Gummipfropfen führen.

Der Versorgungsdruck muss 5-6 bar betragen.

Vor der Drucklufteröffnung:

- Regler R1 und R2 im Gegenzeigersinn drehen, bis sie sich nicht länger drehen lassen. Die Knöpfe durch Hinausziehen loslassen. R2 befindet sich hinter der Seitenplatte.
- Der Stopp muss nach unten gedrückt sein.

### Einstellung

Versorgungsdruck (R1) auf 5-6 bar einstellen.

"Stopp" ausschalten und im Uhrzeigersinn drehen, bis er aufspringt.

Jetzt Regler R2 im Uhrzeigersinn drehen, bis die Klappenplatten sich aufwärts bewegen.

Die Vorwärtsführungsplatte aktivieren (Pos. 5), und sie wird sich vorwärts und rückwärts bewegen. Wenn sie retourniert ist, einen Karton in die Maschine platzieren (bitte nicht vergessen, die schwarze Klinke vor der

Vorwärtsführungsplatte zu aktivieren).

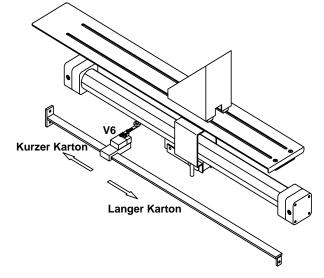
R2 justieren, bis er die Kartonklappen verschließen kann.

DK1.1, DK1.2, DK2.1 und DK-2.2 justieren, bis die Klappenplatten einen ruhigen Lauf haben.

Vorwärtsführungsschlaglänge auf V6 justieren.

Vorwärtsführungsgeschwindigkeit auf DK4 und DK5 justieren.

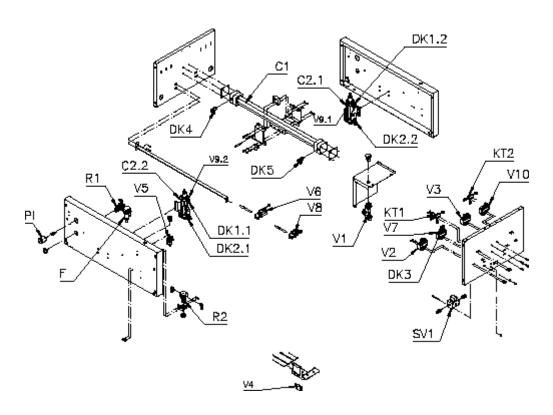
DK3 soll normalerweise nicht justiert werden.



SOCO SYSTEM	F-100-P	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 5 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		INBETRIEBNAHME	333-4-11







C1	Zylinder für Pusher	SV1	Sanftanlaufventil für Klappenplatten
C2	Zylinder für Klappenplatten	V1	Entlastungsventil
DK1	Drosselventil, Klappenplatten hinauf	V2	Regelventil für Klappenplatten
DK2	Drosselventil, Klappenplatten hinab	V3	Regelventil für Pusher
DK3	Drosselventil für Steuerungsventil	V4	Ventil, Klappenplatten hinauf
DK4	Drosselventil, C1+	V5	Ventil, Pusher vorwärts
DK5	Drosselventil, C1÷	V6	Ventil zum Retournieren des Pushers
F	Filter	V7	Steuerventil
KT	Wechselventil	V8	Ventil, Klappenplatten hinab
ΡI	Manometer	V9	Ventile für Klappenplatten oben
R1	Regler, Betriebsdruck	V10	Regelventil für Pusher
R2	Regler, Klappenplattendruck		

SOCO SYSTEM	F-100-P	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 6 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		JUSTIERUNG	333-4-11



# Beachte! Die Maschine darf nur von instruiertem Personal benutzt werden.



Die Maschine darf nur für Falten von Kartons und keine anderen Einheiten benutzt werden.

Die Maschine ist stationär, und persönliche Schutzausrüstung zur Bedienung der Maschine ist nicht erforderlich.

Zusätzliche Werkzeuge können und dürfen auf die Maschine nicht montiert werden.

## Start/Stopp

Stopp erfolgt durch Betätigung des Notschalters. Die Maschine hält sofort an.

Die Maschine wird durch Drehen des Notschalters im Uhrzeigersinn in Betrieb gesetzt. Der Notschalter wird danach aufspringen. Bitte bemerke, dass die Vorwärtsführungsplatte zurückfährt, während die Klappenplatten sich aufwärts bewegen.

Die Vorwärtsführungsplatte aktivieren (Pos. 5), und sie wird sich vorwärts bewegen. Warten, bis sie wieder zurück ist. Jetzt steht die Maschine bereit. Die Vorwärtsführungsplatte kann sich nur vorwärts bewegen, wenn beide Klappenplatten sich in Oberposition befinden.

### **Bodenverschluss**

Einen der Bodenklappen nach unten falten, und den Karton über die Mittelschiene platzieren.

Die schwarze Klinke (liegt unter der Vorwärtsführungsplatte) für die Aufwärtsbewegung der Klappenplatte aktivieren, indem der Karton gegen die Vorwärtsführungsplatte geführt wird.

Den Karton füllen.

Die Vorwärtsführungsplatte aktivieren (Pos. 5), und der Karton wird hinausgeführt. Wenn die Vorwärtsführungsplatte zurück ist, steht der nächste Karton bereit.

## Wartung und Schmierung

Um einen täglichen einwandfreien Betrieb der Maschine zu sichern, ist dafür zu sorgen, dass sich an den beweglichen Teilen kein Schmutz oder Staub ansammelt.

Die Wartungseinheit muss täglich auf eventuelles Wasser u.a.m. im Filterglas kontrolliert werden.

Betrieb und Wartung der Wartungseinheit: Siehe Seite 347-0-12.

Ferner sollten sämtliche Umdrehungswellen, Büchsen u.a.m. regelmäßig kontrolliert und geschmiert werden. F-100-P mit einem feuchten Lappen abwischen.

## Achtung!

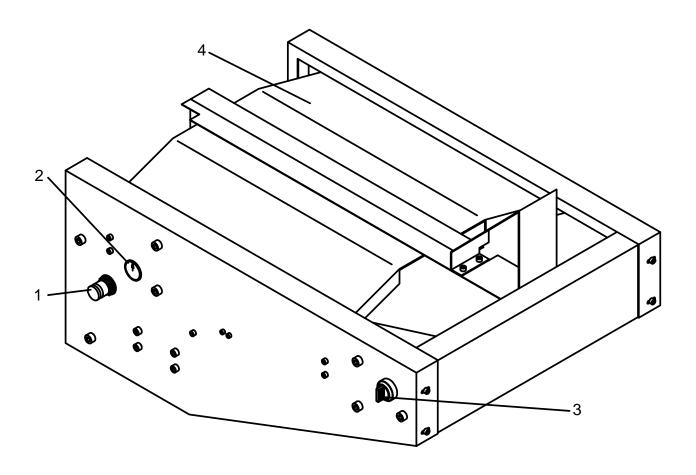
F-100-P soll laut guten technischen Sitten und Gebräuchen angewandt werden.

#### Warnung!

F-100-P darf mit Hochdruckreiniger, Spritzenschlauch, Wasserschlauch u.a.m. nicht abgespritzt werden.

SOCO SYSTEM	F-100-P	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 7 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		FUNKTIONSBESCHREIBUNG	333-4-11





- 1.
- Betriebsdruckregulierung. Manometer für Betriebsdruck (5-6 bar). 2.
- Start/Stopp. 3.
- 4. Klappenplatten.

<b>SOCO</b>	F-100 BEDIENUNGSA		Seite 10 2010.03.03
SYSTEM			
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16	MASCHINENÜB	ERSICHT	333-4-11



## **Aufstellung**



Die Maschine wird dem Kartonverschließer angeschlossen.

Wenn der F-100 mit einem SOCO SYSTEM Kartonverschließer benutzt werden soll, sollte für die Zusammenfügung der Maschinen eine Kupplungsanordnung benutzt werden (siehe Ersatzteilliste 349-4-15).

## Druckluftversorgung

Einen Schlauch mit einem Innendurchmesser von Ø8 (5/16") am Schlauchstutzen kuppeln. Der Schlauch lässt sich durch den auf der Seite des F-100s angebrachten Gummipfropfen führen.

Der Versorgungsdruck muss 5-6 bar betragen.

Vor der Drucklufteröffnung:

- Regler "R" im Gegenzeigersinn drehen, bis er sich nicht länger drehen lässt. Regler durch Hinausziehen loslassen.
- Das Start-/Stoppventil muss auf "0" umgeschaltet sein.

### Einstellung

Das Start-/Stoppventil auf "I" umschalten.

Jetzt den Regler im Uhrzeigersinn drehen, bis die Klappenplatten sich aufwärts bewegen.

Das vorderste Ventil (V8) betätigen, und einen Karton in die Maschine platzieren (nicht vergessen, das hinterste Ventil (V7) zu aktivieren).

Den Regler justieren, bis er die Kartonklappen falten kann.

DK1.1, DK1.2, DK2.1 und DK2.2 justieren, bis die Klappenplatten einen ruhigen Lauf haben.

DK3 sollte normalerweise nicht justiert werden.

#### Lautstärke

Die Lautmessung ist mit einem mittelharten Karton vorgenommen worden.

Die Lautstärke am Arbeitsplatz beträgt: L<sub>Aeq</sub> < 70,0 dB (A).

SOCO SYSTEM	F-100	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 11 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		INBETRIEBNAHME	333-4-11

## Beachte! Die Maschine darf nur von instruiertem Personal benutzt werden.



Bedienung der Maschine kann von beiden Seiten erfolgen.

Die Maschine darf nur für Falten von Kartons und keine anderen Einheiten benutzt werden.

Die Maschine ist stationär, und persönliche Schutzausrüstung zur Bedienung der Maschine ist nicht erforderlich.

Zusätzliche Werkzeuge können und dürfen auf die Maschine nicht montiert werden.

## Start/Stopp

V11 gegen "I" drehen.

Jetzt steht die Maschine bereit.

#### **Bodenverschluss**

Einen der Bodenklappen nach unten falten, und den Karton über die Mittelschiene platzieren.

Die Klinke für die Aufwärtsbewegung der Klappenplatte (Pos. 5) aktivieren, indem der Karton gegen die Faltplatte geführt wird.

Den Karton füllen. Karton hinausführen, und die Klappenplatten bewegen sich abwärts.

Jetzt steht der nächste Karton bereit.

## Wartung und Schmierung

Um einen täglichen einwandfreien Betrieb der Maschine zu sichern, ist dafür zu sorgen, dass sich an den beweglichen Teilen kein Schmutz oder Staub ansammelt.

Die Wartungseinheit muss täglich auf eventuelles Wasser u.a.m. im Filterglas kontrolliert werden.

Betrieb und Wartung der Wartungseinheit: Siehe Seite 347-0-12.

Ferner sollten sämtliche Umdrehungswellen, Büchsen u.a.m. regelmäßig kontrolliert und geschmiert werden.

F-100 mit einem feuchten Lappen abwischen.

### Achtung!

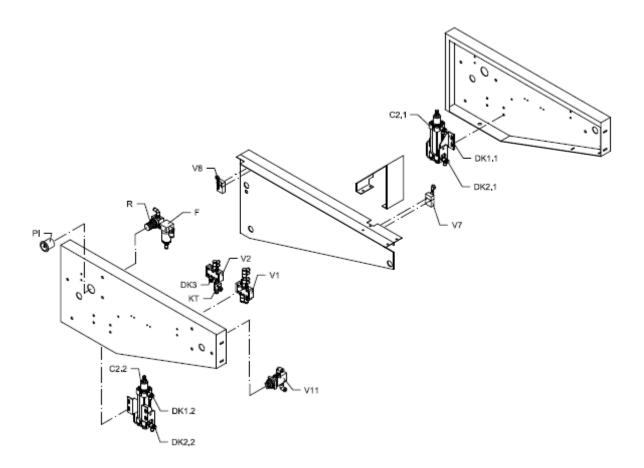
F-100 soll laut guten technischen Sitten und Gebräuchen angewandt werden.

#### Warnung!

F-100 darf mit Hochdruckreiniger, Spritzenschlauch, Wasserschlauch u.a.m. nicht abgespritzt werden.

SOCO	F-100	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 12 2010.03.03
<b>SYSTEM</b>			
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D		ELINIZTIONICDE COLIDEIDI INO	222 4 44
2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66		FUNKTIONSBESCHREIBUNG	333-4-11
Fax: +45 43 52 81 16			





C2.. Zylinder für Klappenplatten.

DK1.. Drosselventil. Klappenplatten hinauf.
 DK2.. Drosselventil. Klappenplatten hinab.
 DK3 Drosselventil. Steuerungsventil.

F Filter.

KT Wechselventil.
PI Manometer.
R Regler.

V1 Ventil. Klappenplatten hinauf/hinab.

V2 Steuerungsventil.

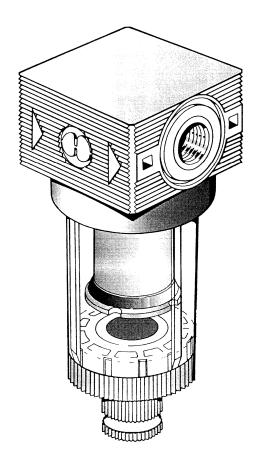
V7 Aktivierungsventil. Klappenplatten hinauf.V8 Aktivierungsventil. Klappenplatten hinab.

V11 Entlastungsventil.

SOCO SYSTEM	F-100	BEDIENUNGSANLEITUNG	Seite 13 2010.03.03
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16		PNEUMATISCHE ÜBERSICHT	333-4-11







## **MW-Filter**

#### **Betrieb**

Sowohl Filter als Wasserentleerer arbeiten automatisch und brauchen keine Justierung.

# Wartung

Vor dem Auseinandernehmen des Filters die Luftzufuhr unterbrechen, und das System mittels des Wasserentleerers entlüften.

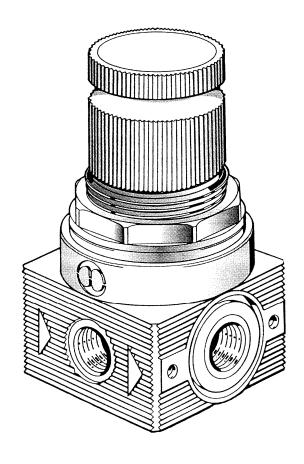
Das Filterglas kann jetzt abgeschraubt werden, und die Filterelemente können für Umtausch oder Reinigung ausgenommen werden.

Für Reinigung wird lauwarmes Seifenwasser empfohlen.

SOCO SYSTEM	PNEUMATIK	Information	Seite 2.1 97.03.24
SOCO SYSTEM A/S Helgeshøj Allé 16 D 2630 Taastrup, Dänemark Tel.: +45 43 52 55 66 Fax: +45 43 52 81 16	Technischer Service	MW-Filter	347-0-12







# **MW-Regler**

#### <u>Wartung</u>

Der Regler erfordert normalerweise keine Wartung. Wird aber seine Funktion gestört, kann die Ursache Verschmutzung des Rohrleitungnetzes, Ölreste von einer Undichtheit im Rohrleitungsnetz oder einen abgenutzten Kompressor sein. Nehmen Sie in diesem Fall den Regler auseinander für Inspektion, Reinigung oder eventuellen Umtausch.

PNEUMATIK	Information	Seite 4.1 97.03.24
Technischer Service	MW-Regler	347-0-12

